

Neue und alte Sieger

Laufsport | Bei der neunten Headlight-Challenge in Maissau gab es eine Premiere bei den Herren und Wiederholung bei den Damen.

Von Peter Sonnenberg

Der erste Tempotest 2020 beim Maissauer Nacht-Crosslauf, der neunten sogenannten Headlight-Challenge, brachte mit Regina Stangl und Hannes Silberbauer am vergangenen Samstag einen neuen Sieger und eine Titelverteidigerin.

Bei feuchten zwei Grad plus starteten fast 100 Teilnehmer mit Kopflichtern um 19 Uhr bei der Headlight-Challenge über die angebotenen Distanzen. „Spikes waren trotz teils rutschigen Bodenverhältnissen bzw. des Asphaltbereichs aber nicht notwendig“, wusste Markus Gschwentner, Cheforganisator des Veranstaltervereins LURS Maissau. Die Strecke über 1,75 Kilometer (und knapp 40 Höhenmeter) führte vom Hauptplatz in Maissau über eine kurze Straßenschnittstelle sofort in eine Kellergasse und fortan über den Schlosswaldweg vorbei an der Brunnstube und dem hinteren Bereich des Schlosses zurück zum Hauptplatz. Diese Runde musste im Fun-Bewerb zweimal



Die Schnellsten im Hauptlauf: Alexander Bichl, Sieger Hannes Silberbauer, Siegerin Regina Stangl, Andreas Perstinger, Marlies Weinelt und Herta Schaupp (von links).

Foto: LURS Maissau

und im Hauptlauf viermal bewältigt werden. Eine Neuerung gab es bei den Kindern: Der neue Staffelnbewerb wurde als Zweier-Team Bergsprin ausgetragen.

Zum Hauptlauf: Mit schneller letzter Runde erreichte Silberbauer nach 26:23 Minuten das Ziel und feierte seinen ersten Sieg bei der Headlight-Challenge vor Andreas Perstinger und Alexander Bichl. Bei den Damen war Vorjahressiegerin Stangl eine Klasse für sich. Der SC Neustift im Felde gewann vorm ULC Horn und ULC Langenlois den Sonderpreis für die teilnehmerstärkste Gruppe.

Den Abschluss bildeten für alle Teilnehmer die Siegerehrung und Tombola samt Würstel, Toast, Gulaschsuppen und Mehlspeisen in der Konditorei Schmid. Gschwentner war zufrieden: „Ein perfekter sportlicher Auftakt, wir freuen uns schon auf 2021.“